

Anwendungsbereich

Laborabzug (WESEMANN Laboreinrichtungen)

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Explosionsgefahr bei Freisetzung brennbarer Gase, Dämpfe, Stäube oder Aerosole.
- Gefahr des Einatmens (gesundheitsschädlicher) Gase, Dämpfe, Stäube und Aerosole.
- Verletzungsgefahr durch umherfliegende Teile und das Verspritzen von gefährlichen Stoffen bei geöffnetem Frontschieber; Herabstürzen des Frontschiebers bei Seilriss.
- Verbrennungsgefahr beim Hantieren mit offenen Flammen, Heizplatten etc. innerhalb des Abzugs.
- Gefahr durch elektrischen Strom.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Der Laborabzug ist zum Absaugen und Ableiten von Schadgasen bestimmt, die bei chemischen Prozessen in üblicher Laborumgebung entstehen.
- Der Laborabzug darf nur von autorisiertem Personal installiert, betrieben und gewartet werden.
- Nur qualifiziertes und eingewiesenes Personal darf am Abzug arbeiten.
- Alle Personen, die am Abzug arbeiten, verpflichten sich:
 - die grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung einzuhalten
 - das Benutzerhandbuch vollständig gelesen zu haben
- Für verwendete Materialien beachten Sie die Informationen auf den Sicherheitsdatenblättern des Herstellers.
- Vor Inbetriebnahme ist eine Prüfung des ordnungsgemäßen Zustandes des Abzugs notwendig! Nehmen Sie den Abzug nicht in Betrieb, wenn er beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Vor Beginn und während der Arbeiten überwachen Sie den Volumenstrom des Abzugs: die grüne Leuchtdiode zeigt die Funktionsfähigkeit des Abzuges an.
- Eingriffsmöglichkeiten sind durch horizontale Schiebescheiben gegeben.
 - Bei geöffnetem Frontschieber können durch starke Luftbewegungen im Raum oder durch vorbeigehende Personen Schadgase herausgerissen werden. Gesundheitsgefahren!
 - Frontschieber nur während des Versuchsaufbaus öffnen.
 - Bei laufenden Arbeiten Frontschieber als Schutz geschlossen halten.
 - Ansaugöffnungen müssen frei sein!
 - Keine festen Einbauten oder Regale im Abzug aufstellen.
 - Versuche möglichst immer im hinteren Arbeitsbereich und auf Füßen erhöht so aufbauen, dass die Luft die Geräte allseitig umströmen kann.
 - Unnötige Gegenstände aus dem Innenraum fernhalten und keine Chemikalien im Abzug lagern.
- Achten Sie darauf, dass keine zu große Stofffreisetzung erfolgt (Gase, Dämpfe) und die thermischen Lasten so gering wie möglich gehalten werden. Explosionsgefahr! Verletzungsgefahr!
- Keine Glasgegenstände im Fahrbereich des automatischen Abzugsfensters abstellen. Die Lichtschranke kann die Glasgegenstände eventuell nicht rechtzeitig registrieren. Verletzungsgefahr!
- Persönliche Schutzausrüstung (Schutzbekleidung, Schutzbrille, ggf. Handschuhe) benutzen.
- Nach Beendigung der Arbeiten schließen Sie alle offenen Gefäße. Alle nicht mehr benötigten Materialien sind aus dem Abzug zu entfernen. Arbeitsflächen säubern. Frontschieber schließen.

Verhalten bei Störungen



Im Falle einer Alarmanzeige oder Fehlermeldung die Tätigkeiten mit Gefährdungspotential kontrolliert beenden und Arbeiten im Laborabzug umgehend einstellen. Abzüge mit nicht behobenen Fehlfunktionen dürfen nicht weiter betrieben werden. Störungen beheben bzw. falls erforderlich, technischen Dienst verständigen. Bei einem Brand mit ABC-Löcher ablöschen. Vorgesetzten informieren.

Erste Hilfe



- Ersthelfer und Vorgesetzten informieren.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.
- Eintragungen ins Verbandbuch vornehmen.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen bzw. über Tel. 112 der Notarzt zu benachrichtigen.

Instandhaltung, Entsorgung

- Regelmäßige Wartung (jährlich nach TRGS 526), Prüfung und Reparaturen nur von fachkundigem Personal durchführen lassen.